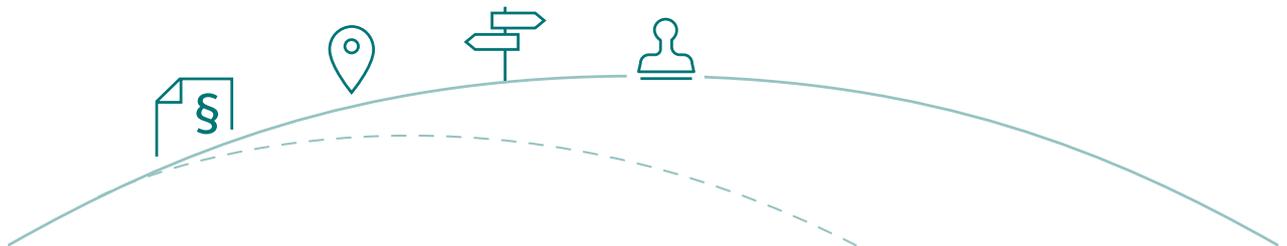


Einreichoperat gem. UVP-G 2000

Windpark Gösting

Kurzbeschreibung des Vorhabens



ANTRAGSTELLER

evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H. | EVN-Platz | 2344 Maria Enzersdorf

Windkraft Simonsfeld AG | Energiewende Platz 1 | 2115 Ernstbrunn

ImWind Zistersdorf GmbH | Josef Trauttmansdorff-Straße 18 | 3140 Pottenbrunn

VERFASSER

Ruralplan Ziviltechniker GmbH
Schulstraße 19 | 2170 Poysdorf

BEARBEITER

Nadine Asimus MSc

DATUM | 14.02.2024

EINLAGE | B0103

www.ruralplan.at

Revisionsverzeichnis

Revision	Beschreibung	verfasst von	geprüft von
Rev 0	Erstausgabe, Einreichung	NA, 14.02.2024	MP, 27.03.2024

Inhaltsverzeichnis

1	Kenndaten des Vorhabens	4
2	Vorhabensbestandteile.....	4
2.1	Anlagenstandorte	5
2.2	Anlagentype	8
2.3	Wegebau und Kranstellflächen	9
2.4	Windparkverkabelung	9
3	Rodungsflächen.....	11
4	Literatur- und Quellenverzeichnis.....	12

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Betroffene Standortgemeinden und Katastralgemeinden.....	4
Tabelle 2: Übersicht Vorhaben WP Gösting.....	6
Tabelle 3: Benachbarte Windparks im Umkreis von 5 km.....	6
Tabelle 4: Überblick der wesentlichen Anlagenmerkmale V172 7,2 MW	8

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Übersicht – Windpark Gösting.....	5
Abbildung 2: Benachbarte Windparks im Umkreis von 5 km.....	7
Abbildung 3: Vorder- und Seitenansicht Vestas V172 7,2 MW	8
Abbildung 4: Übersicht Verkabelung	10

1 Kenndaten des Vorhabens

Die Antragsteller evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H, Windkraft Simonsfeld AG und ImWind Zistersdorf GmbH beabsichtigen mit dem Projekt Windpark Gösting die Errichtung und den Betrieb von 10 Windkraftanlagen in der Gemeinde Zistersdorf.

Projektname:	Windpark Gösting
Projektwerberin:	evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H. EVN-Platz, 2344 Maria Enzersdorf Windkraft Simonsfeld AG Energiewende Platz 1, 2115 Ernstbrunn ImWind Zistersdorf GmbH Josef Trauttmansdorff-Straße 18, 3140 Pottenbrunn
Anzahl der WKAs:	10 WKAs
Anlagentyp:	10 x Vestas V172 (7,2 MW) mit Nabenhöhe 175 m
Gesamtnennleistung:	72 MW
Bundesland:	Niederösterreich
Verwaltungsbezirk:	Gänserndorf

Tabelle 1: Betroffene Standortgemeinden und Katastralgemeinden

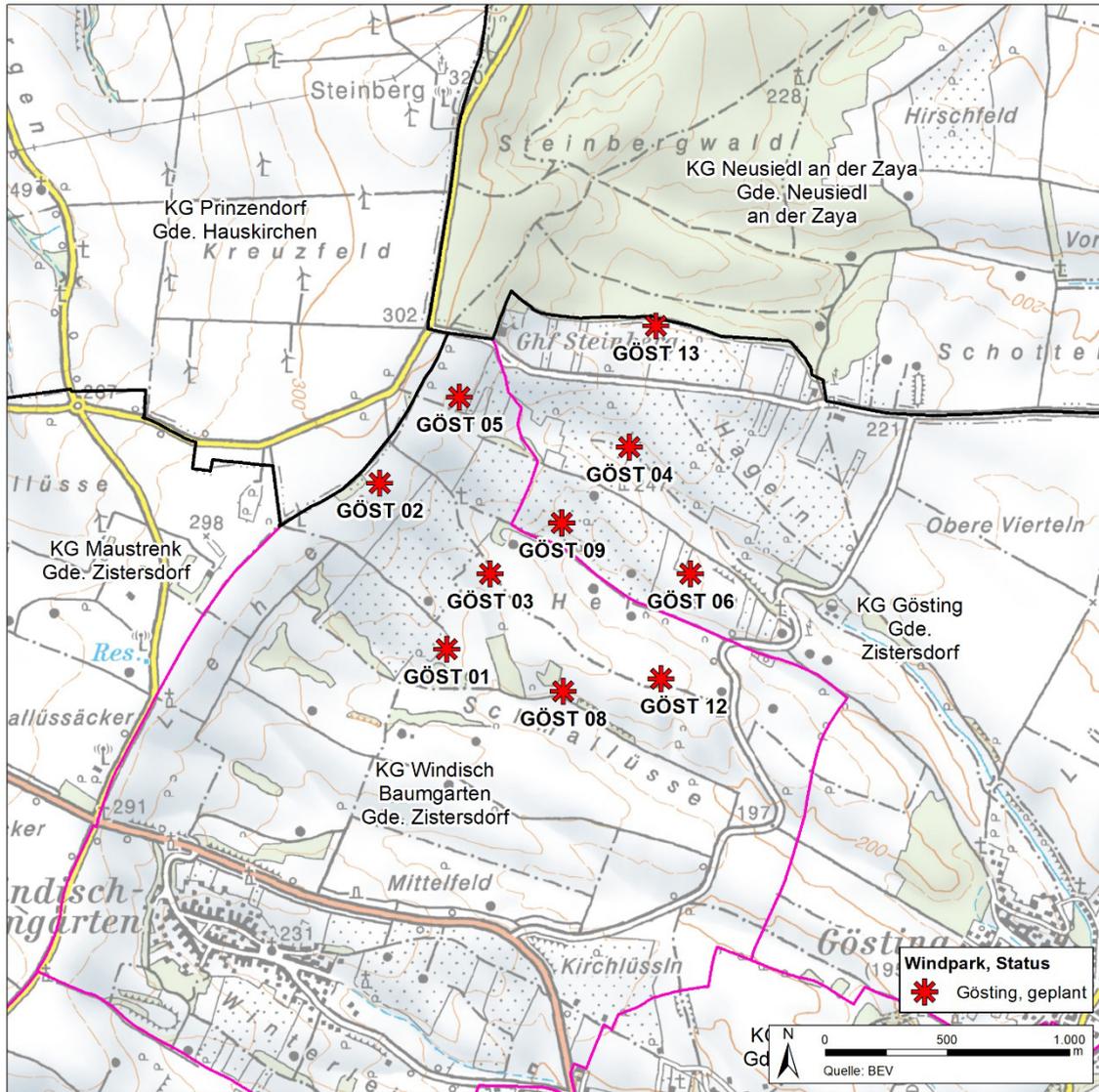
Standortgemeinde	KG	Betroffenheit
Zistersdorf	Gösting	Anlagenstandorte, Wegebau, Verkabelung
	Windisch Baumgarten	
Hauskirchen	Prinzendorf	Wegebau
Palterndorf-Dobermannsdorf	Palterndorf	Verkabelung
Neusiedl an der Zaya	Neusiedl an der Zaya	Verkabelung, Rotorüberstrich

2 Vorhabensbestandteile

2.1 Anlagenstandorte

Abbildung 1 beinhaltet eine Übersicht der geplanten Anlagenstandorte auf Basis des kartographischen Modelles 50 (KM 50). Die geplanten Anlagen kommen allesamt in der Gemeinde Zistersdorf (KG Gösting und KG Windisch Baumgarten) zu stehen.

Abbildung 1: Übersicht – Windpark Gösting



In Tabelle 2 ist die Anlagenkonfiguration des geplanten Vorhabens dargestellt.

Tabelle 2: Übersicht Vorhaben WP Gösting

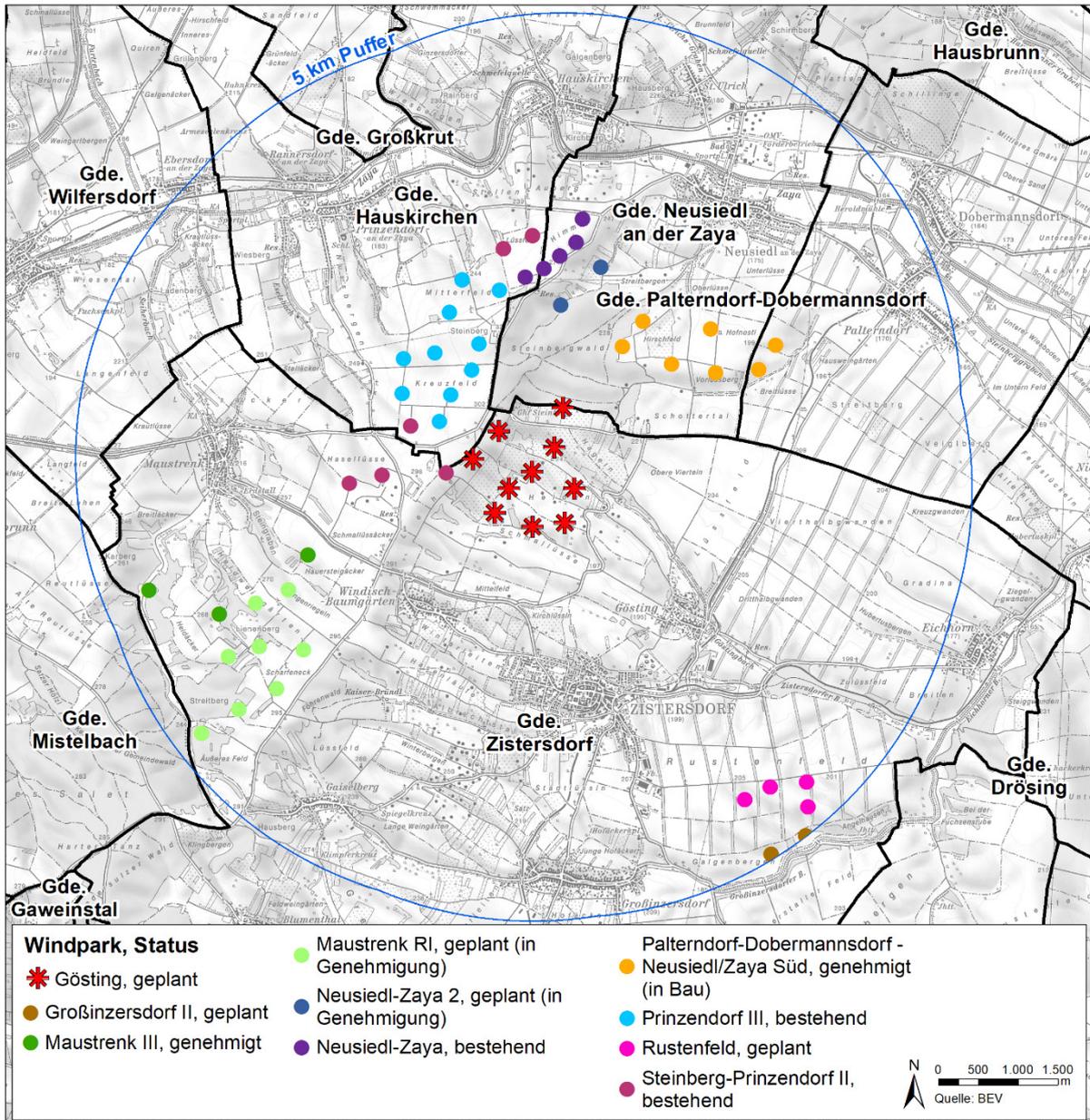
WP Gösting			
WKA	Anlagentype	RD*	NH**
GÖST 01	Vestas V172	172 m	175 m
GÖST 02	Vestas V172	172 m	175 m
GÖST 03	Vestas V172	172 m	175 m
GÖST 04	Vestas V172	172 m	175 m
GÖST 05	Vestas V172	172 m	175 m
GÖST 06	Vestas V172	172 m	175 m
GÖST 08	Vestas V172	172 m	175 m
GÖST 09	Vestas V172	172 m	175 m
GÖST 12	Vestas V172	172 m	175 m
GÖST 13	Vestas V172	172 m	175 m
* Rotordurchmesser			
** Nabenhöhe über Geländeoberkante (GOK)			

Tabelle 3 und die nachfolgende Abbildung 2 enthalten alle bestehenden, genehmigten sowie in Genehmigung befindlichen (geplanten) Windparks im Umkreis von 5 km um das Windparkprojekt Gösting.

Tabelle 3: Benachbarte Windparks im Umkreis von 5 km

Windpark	Anlagenzahl	Rotordurchmesser [m]	Nabenhöhe [m]	Status
Großinzersdorf II	5	162	169	geplant
Maustrenk III	3	162	166	genehmigt
Maustrenk RI	8	162	166	geplant (in Genehmigung)
Neusiedl-Zaya 2	2	162	169	geplant (in Genehmigung)
Neusiedl-Zaya	5	66	86	bestehend
Palterndorf-Dobermannsdorf-Neusiedl/Zaya Süd	7	162	166,30	genehmigt (in Bau)
Prinzendorf III	2	136	132	bestehend
	3		149	
	5		166	
Rustefeld	3	163	164	geplant
	1	162	169	
Steinberg-Prinzendorf II	6	90	105	bestehend

Abbildung 2: Benachbarte Windparks im Umkreis von 5 km



2.2 Anlagentype

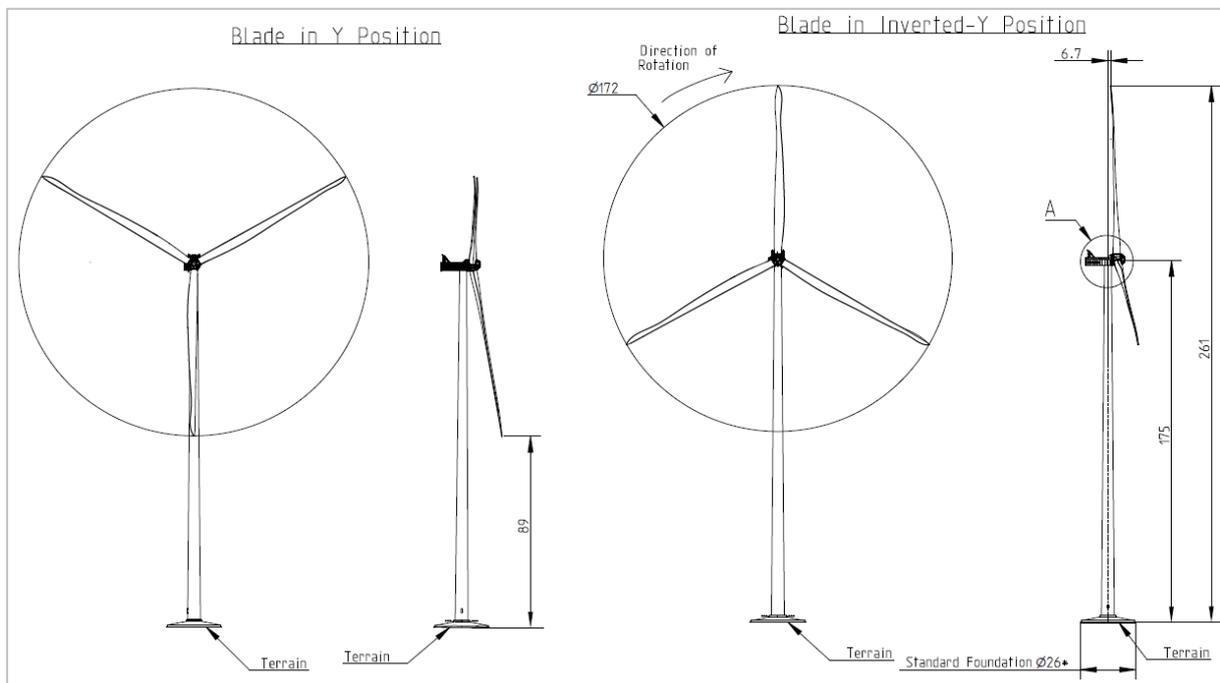
Das ggst. Projekt soll mit einer EnVentus-Anlagentype von Vestas geplant werden. Folgende Tabelle 4 beinhaltet wesentliche Anlagenmerkmale der geplanten Anlagentype.

Tabelle 4: Überblick der wesentlichen Anlagenmerkmale V172 7,2 MW

	Vestas V172 7,2 MW
Nennleistung	7,2 MW
Rotordurchmesser	172 m
Überstrichene Fläche	23.235 m ²
Nabenhöhe	175 m
Drehzahl, dynamischer Betriebsbereich	4,3–12,1 U/min

Abbildung 3 zeigt die beispielhafte Vorder- und Seitenansicht der Anlagentype Vestas V172 mit 7,2 MW.

Abbildung 3: Vorder- und Seitenansicht Vestas V172 7,2 MW



2.3 Wegebau und Kranstellflächen

Für das ggst. Projekt ist ein Ausbau des bestehenden Wegenetzes erforderlich. Permanente Wegebau-maßnahmen betreffen Einbiegetrompeten sowie Stichwege zu den Anlagenstandorten.

Während der Anlieferung der Windkraftanlagen werden nach Erfordernis der Sondertransporte kurzzeitig temporäre Einbiegetrompeten bzw. temporäre Fahrbahnverbreiterungen befestigt. Temporär beanspruchte Flächen werden nach Errichtung des geplanten Windparks rückgebaut und sofern erforderlich rekultiviert.

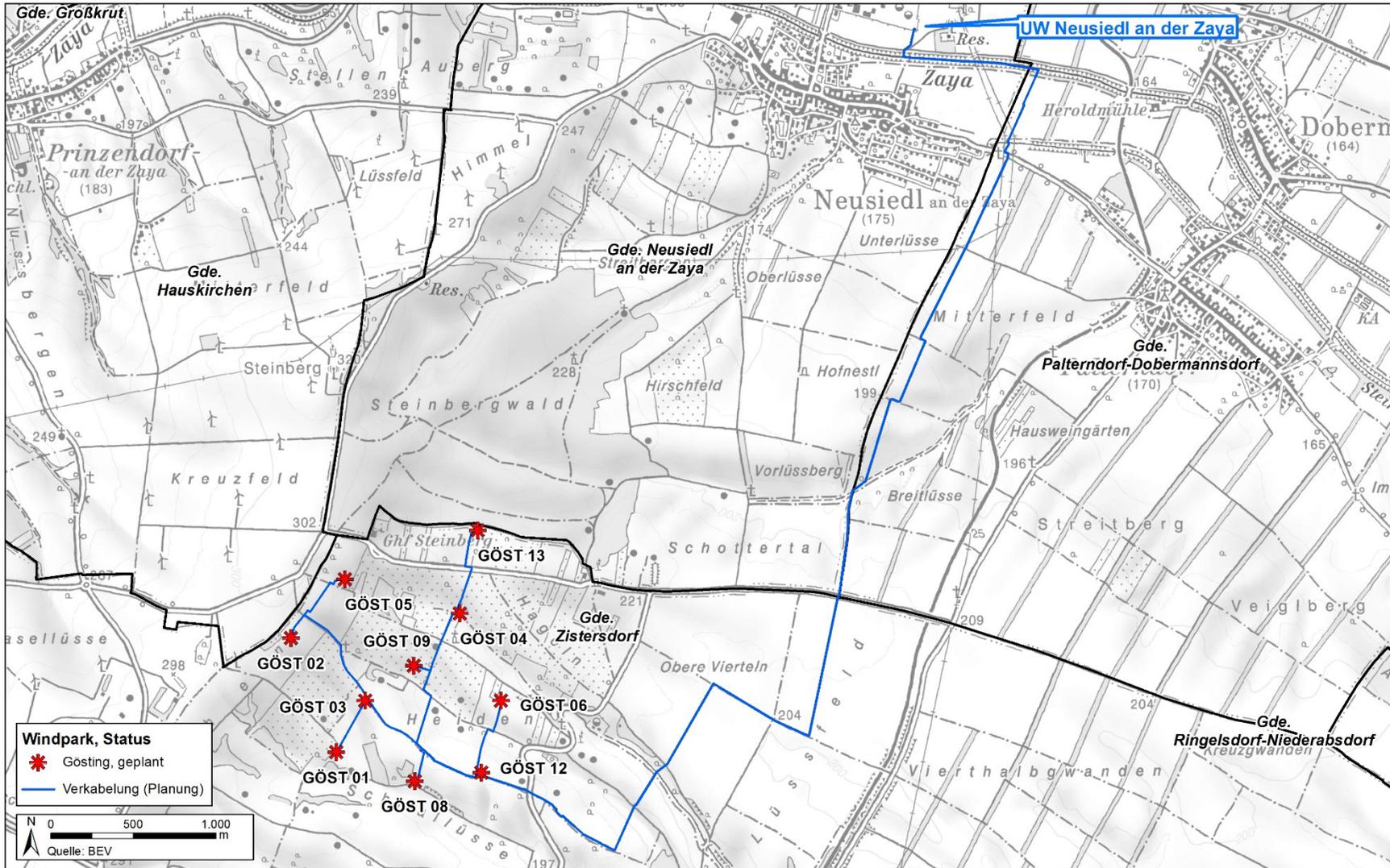
Zur Errichtung der Windkraftanlagen und ggf. für Reparaturen und Wartungen sind Montage- und Lagerplätze erforderlich (auch als Bauplätze oder Kranstellflächen bezeichnet). Permanente Kranstellflächen bleiben für Reparaturen und Wartungen bestehen.

2.4 Windparkverkabelung

Die neu geplante 30 kV Windparkverkabelung der geplanten Anlagen soll über 6 Stränge in das Umspannwerk Neusiedl an der Zaya abgeleitet werden.

- Strang 1: GÖST 01 – GÖST 03 – Schaltstation – UW Neusiedl an der Zaya
- Strang 2: GÖST 04 – GÖST 09 – Schaltstation – UW Neusiedl an der Zaya
- Strang 3: GÖST 05 – GÖST 02 – Schaltstation – UW Neusiedl an der Zaya
- Strang 4: GÖST 06 – GÖST 12 – Schaltstation – UW Neusiedl an der Zaya
- Strang 5: GÖST 08 – Schaltstation – UW Neusiedl an der Zaya
- Strang 6: GÖST 13 – Schaltstation – UW Neusiedl an der Zaya

Abbildung 4: Übersicht Verkabelung



3 Rodungsflächen

Infolge der Ausbaumaßnahmen im Bereich der Anlagenstandorte (wie Kranstellflächen, Lagerflächen und Zufahrten) sowie durch Wegebaumaßnahmen, Errichtung der Kabeltrasse und etwaiger Überschwenkbereiche (Zulieferung, Montagekräne) sind technische permanente und temporäre Rodungen sowie temporäre Schlägerungen (Rückschnittmaßnahmen für beispielsweise Einhaltung Lichtraumprofil) erforderlich. Die Rodungen setzen sich im Detail wie folgt zusammen:

Rodungen gemäß § 17 ForstG 1975: StF. BGBl. Nr. 440-1975, i.d.g.F.:

Technische Rodungen

- permanent: 1.607 m²
- temporär: 1.008 m²

Schlägerungen (Rückschnittmaßnahmen):

- Schlägerung/Rückschnitt:
 - temporär: 134 m²

4 Literatur- und Quellenverzeichnis

Gesetze und Verordnungen

FORSTGESETZ 1975 [FORSTG 1975]: StF. BGBl. Nr. 440-1975, i.d.g.F.